



# Grundeinkommen von Unten realisieren

Wenn wir auf die Politik warten, kann es noch lange dauern.  
Wenn wir Fakten schaffen, werden (falsche) Theorien widerlegt.

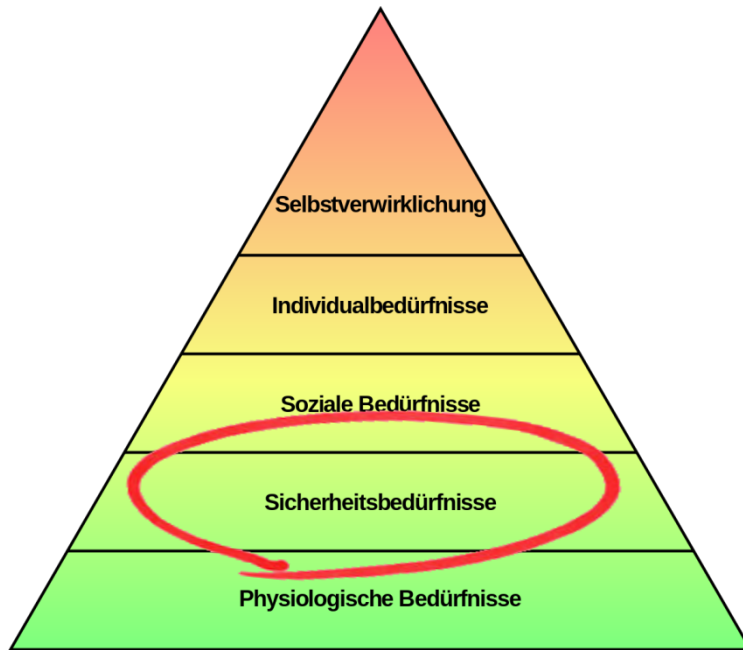
# AUSGANGSSITUATION

---

- ✘ 2016 Abstimmung: 568'000 Ja-Stimmen (23%)
- ✘ Grundeinkommen ist etwas komplett neues, ist für viele nicht vorstellbar
- ✘ Das Wort „Bedingungslos“ macht uns Angst, denn es nimmt Macht und verteilt sie neu auf alle.
- ✘ Nach der Abstimmung ist die Diskussion in der Schweiz abgeflacht, es gab keinen Grund mehr über diese Utopie nachzudenken.
- ✘ International hat das Thema an Bedeutung gewonnen. Insbesondere in Sozialen Medien ist das ein Dauerthema.

- ✘ Um ein Grundeinkommen einführen zu können, müssen die Menschen die Idee verstehen und am besten schon irgendwie erfahren haben.  
Ein Auftrag direkt an die Politik oder die Administration zur Einführung ohne gesellschaftliche Diskussion, würde nicht funktionieren, weil wichtige Fragen für das Volk ungeklärt blieben.
- ✘ Viele stellen sich unter einem bedingungslosen Grundeinkommen wohl etwas komplett Falsches vor. Dies betrifft Befürworter wie Gegner der Idee.  
Einige sehen im Grundeinkommen das Paradies mit freiem Geld. Andere erwarten eine Steuerhölle (Hohe Abgaben).  
Mit Argumenten kann diesen Überzeugungen schwer begegnet werden, da sie mehr in den Köpfen der Menschen als in den Fakten begründet sind.

# ES GEHT UM SICHERHEIT, NICHT UM GELD



Maslowsche Bedürfnispyramide

Es geht beim Grundeinkommen um Geld, aber eigentlich geht es nicht um Geld. Es geht um eines unserer Grundbedürfnisse „Sicherheit“.

Sicherheit steht heute nur den Menschen uneingeschränkt zu, die von der Gesellschaft als würdig befunden werden. Folgt jemand nicht in genügendem Masse den Vorstellungen der Gesellschaft, sollte er besser nicht abhängig werden. Er würde seine Freiheit verlieren und muss sich der „Meinung der Mehrheit“ fügen.

# WAS WOLLEN DIE MENSCHEN EIGENTLICH? **FREE BI**

- ✘ Einfach in Frieden leben und das bekommen was notwendig ist und noch ein wenig Luxus dazu.
- ✘ Allerdings mit der Sicherheit, dass dies morgen und auch übermorgen so bleibt.

## **Genau das kann ein bedingungsloses Grundeinkommen geben!**

Wenn diese beiden Wünsche erfüllt sind, können Menschen Ihr privates Leben weitgehend ohne Unterstützung des Staates organisieren.

- ✘ Sie suchen sich eine Arbeit oder Aktivität, die zu ihnen passt und die Welt wenigstens in den eigenen Augen ein wenig besser macht.
- ✘ Sie bauen soziale Strukturen, die das Leben interessanter machen.
- ✘ Sie beschäftigen sich mit Dingen, die nach der Sicherung der Existenz kommen.

Grundeinkommen hat das Potential, die konstruktiven Kräfte in der Gesellschaft zu fördern und Zerstörerische unnötig zu machen.

# DER VEREIN <-> DAS PROJEKT

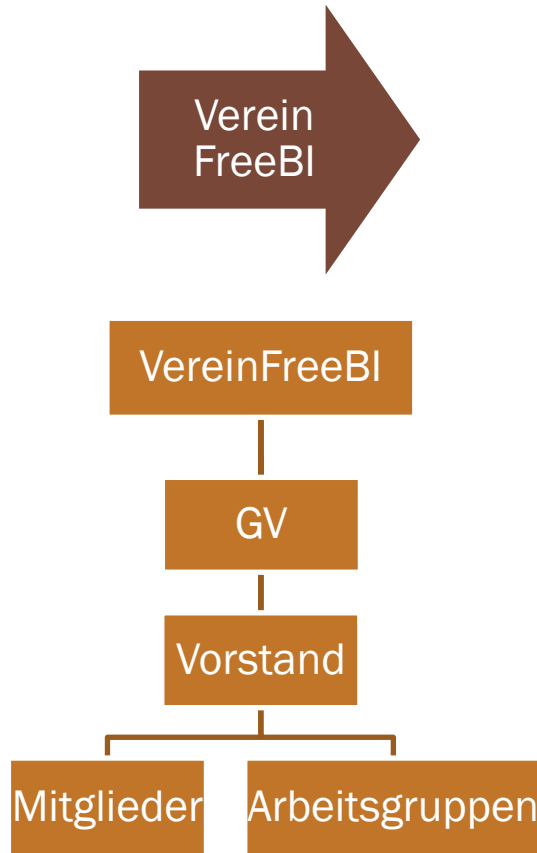
Dem Grundeinkommen in der Schweiz eine Stimme geben

---

# DER VEREIN UND DAS PROJEKT



Grundsatzdiskussionen, Inspiration,  
Kreativität, Kommunikation nach aussen



Professionell organisiert,  
langfristig strukturiert, stabil, seriös



- ✘ Standard gemäss Schweizer Recht
- ✘ Der Vereinszweck:  
Der Verein bezweckt die Förderung und Initiierung des Bedingungslosen Grundeinkommen, Organisation von Veranstaltungen und Podien. Mithilfe bei der Gründung einer Stiftung zur faktischen Umsetzung von einem privatwirtschaftlich organisierten Grundeinkommen.
- ✘ **Vorstand** : Präsident, Kassier, Administration
- ✘ **Aktivitäten in Arbeitsgruppen:**

Mitarbeit im Projekt FreeBI	Aktivität in sozialen Medien
Öffentlichkeitsarbeit	Administration FreeBI
Informatik	Veranstaltungen (real)
Webseite, Printmedien	Betreuung neuer Teilnehmer



# DAS PROJEKT FREE BI

---

# WAS BEZWECKEN WIR MIT FREEBI



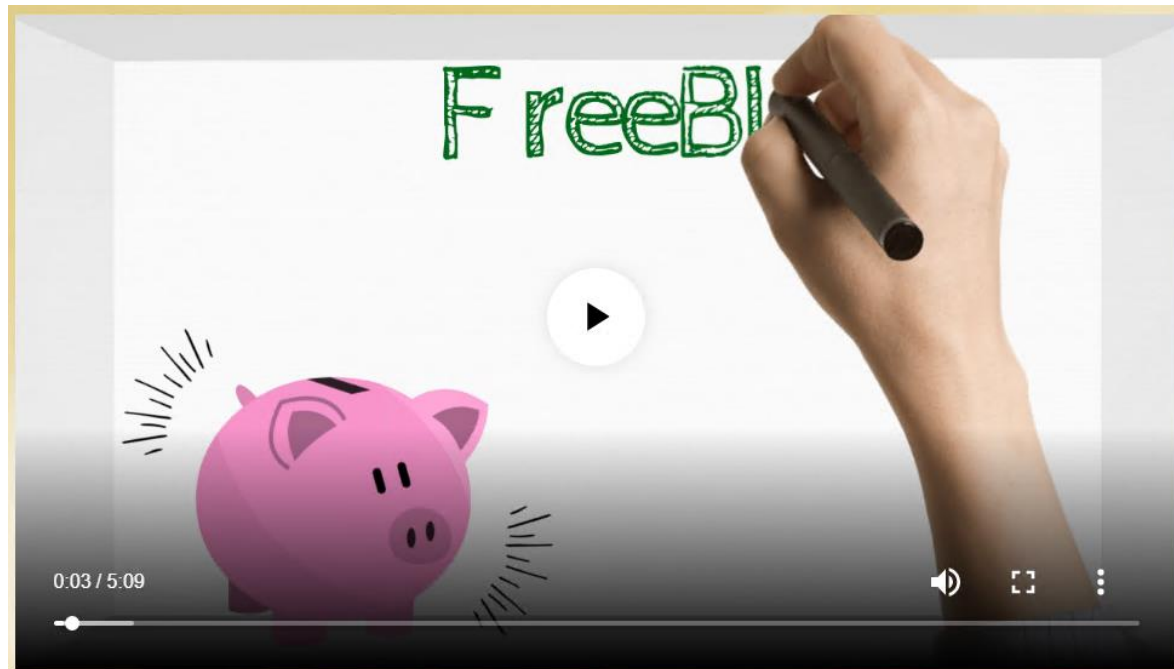
- ✘ Mit FreeBI wollen wir die Idee des bedingungslosen Grundeinkommens wieder in die Schweizer Köpfe bringen.
- ✘ Wir wollen in einem wirklichkeitsnahen Experiment zeigen, dass es finanzierbar und möglich ist.
- ✘ Wir wollen allerdings auch aufzeigen, dass Grundeinkommen eben nicht die Steuerhölle bedeutet, wie dies in der Abstimmungskampagne oft betont wurde. Man muss es irgendwie am eigenen Leib erfahren können, am besten natürlich ohne grosses finanzielles Risiko.
- ✘ Und dann bezwecken wir mit FreeBI einen kleinen gesellschaftlichen Wandel in unserer Community.
- ✘ Wir wollen sehen, ob eine Community mit Grundeinkommen friedlicher, gesünder, nachhaltiger wird. Ab einem gewissen Umfang ist eine wissenschaftliche Begleitung denkbar.
- ✘ Die Idee soll nicht nur gepredigt sondern auch gelebt werden. Wir geben uns deshalb auch eine Charta, um nicht zu vergessen, was wir am Anfang erreichen wollten, auch wenn im Verlaufe des Projektes Änderungen notwendig werden.

# WIE FUNKTIONIERT FREEBI?



- ✘ FreeBI ist ein privatwirtschaftlich organisiertes Grundeinkommen.
- ✘ In einer geschlossenen Community gewähren wir uns gegenseitig ein Grundeinkommen.
- ✘ Dieses basiert auf Abgaben der Teilnehmer und Sponsoring.

✘ <https://www.freebi.ch/wp-content/uploads/FreeBI.mp4>




# WIE HOCH SOLL DAS FREEBI-GRUNDEINKOMMEN SEIN?



Dank dem schon gut ausgebauten Sozialstaat, müssen wir nicht das ganze Grundeinkommen finanzieren. 730 CHF pro Bewohner könnten aus bestehenden Abgaben für die Sozialwerke finanziert werden. Auf diesen Anteil können wir mit FreeBI natürlich nicht zugreifen.

30% Abgaben entsprechen einem Grundeinkommen von 2000 CHF, 41% entsprechen 2500 CHF.

Aufbau in 2-3 Stufen	Stufe	Staatliche Kalkulation		FreeBI-Kalkulation		Erklärungen
		Finanzbedarf Gesamtschweizerisch	Staatliches Grundeinkommen pro Monat	FreeBI Grundeinkommen pro Monat	Abgabesatz auf Einkommen resp. Ausgaben	
	3	205 Mia (+ 35 Mia)	2500 Mit 205 Mia kann jedem Bewohner ein GE von 2500 Fr. ausbezahlt werden	1770	41%	Mit diesem Abgabesatz ist jedem Teilnehmer ein Gesamt-GE von 2500 Fr. gesichert.
	2	170 Mia (+ 110 Mia)	2000 Mit 170 Mia kann jedem Bewohner ein GE von 2000 Fr. ausbezahlt werden	1270 Dies ist der Minimalbetrag, den wir mit FreeBI auszahlen wollen	30%	Mit diesem Abgabesatz ist jedem Teilnehmer ein Gesamt-GE von 2000 Fr. gesichert.
	1	60 Mia* Umlagerungen von bestehenden Sozialwerken	730 Mit 60 Mia kann jedem Bewohner ein GE von 730 Fr. ausbezahlt werden	(730)	(10.9%)	Diesen Anteil haben wir schon mit bestehenden Abgaben bezahlt

\* Gemäss einer Studie von Economie Suisse von 2012

# WIE WERDEN DIE ABGABEN BERECHNET?



Abgaben sind immer individuell

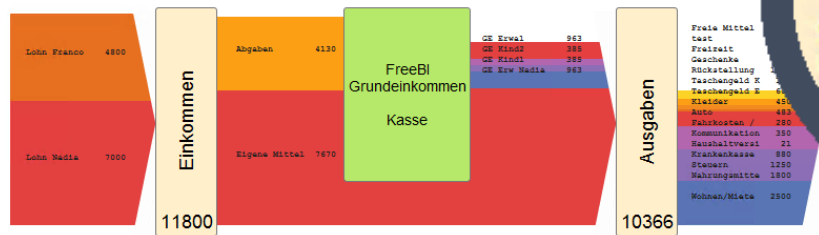
✘ Nicole  
14%



✘ Emil  
22%



✘ Nadia und Franco  
35%



✘ Nelly  
25%



Die Abgaben werden so gewählt, dass die Freien Mittel etwa Null sind.

# DIE FREEBI-CHARTA (VERFASSUNG)



Diese Charta ist ein Entwurf, sie soll unter Mitarbeit interessierter Teilnehmer in den nächsten Monaten verfeinert werden.

- ✘ FreeBI ist eine Vereinigung von Menschen, die ernsthaft über die Realisierung eines bedingungslosen Grundeinkommens nachdenken. Wir belegen mit Zahlen, Grafiken und in der Praxis die Realisierbarkeit eines nationalen Grundeinkommens.
- ✘ Jeder kann Teilnehmer der Community sein, wenn er die Idee ideell oder praktisch unterstützt und die Regeln einer konstruktiven Kommunikation beachtet. Wir nehmen Menschen (mit Wohnsitz in der Schweiz) in die Community auf. Solange dies organisatorisch zu verarbeiten ist.
- ✘ Teilnehmer von FreeBI können die Community jederzeit ohne Angaben von Gründen verlassen.
- ✘ FreeBI basiert auf Vertrauen und Respekt. Wir bevorzugen flache Organisationsstrukturen und fördern Eigenverantwortung.
- ✘ Wir zeigen für jedes Individuum resp. die Familie auf, was Grundeinkommen finanziell genau heisst.
- ✘ Wir realisieren ein reales Grundeinkommen, finanziert durch Abgaben der aktiven Teilnehmer (mind. 85%) und Sponsoring.
- ✘ Wir treffen zusammen mit den Teilnehmern Massnahmen, dass das FreeBI-Grundeinkommen in seiner Höhe die Existenz sichert (Stufe 2)
- ✘ Wir tauschen uns aus und dokumentieren, was sich mit Grundeinkommen in unserem Leben ändert.
- ✘ Wir kommunizieren mit der Öffentlichkeit, indem wir Statistiken und unpersonalisierte Details publizieren.
- ✘ Einmal bezahlte Abgaben und Grundeinkommen können nicht zurück gefordert werden.
- ✘ Das FreeBI-Grundeinkommen kann nicht verpfändet werden

# NÄCHSTE SCHRITTE

---



- ✘ **Phase 1: Vereinsgründung**
  - Statuten bereit bis Mitte November 2018
  - Info-Veranstaltung am 4.12.2018
  - Vereinsgründung Anfang Januar 2019
  
- ✘ **Phase 2: Webseite bereit, Öffentlichkeitsarbeit**
  - Die Webseite und die FreeBI-App werden am 15. November 2018 offiziell aufgeschaltet und für Einzelpersonen freigegeben. Interessierte können sich registrieren und bis Mitte Januar die Webseite und die FreeBI App kritisch durchsehen und testen. Rückmeldungen werden gerne unter „admin@freebi.ch“ entgegen genommen.
  - Ab Ende Januar 2019 beginnt die Öffentlichkeitsarbeit. Nach Möglichkeit werden Mitglieder in diese Arbeiten involviert.
  
- ✘ **Phase 3: Beta 1 mit 10 Teilnehmern**
  - Wir starten das Projekt in einer kleinen Gruppe von 10 Personen. Dabei halten wir uns bereits an den Ablauf, wie er später im ordentlichen Betrieb vorgesehen ist (siehe Abläufe). In den Testphasen (Beta) werden alle Beträge um den Faktor 10 reduziert, so dass bei technischen Problemen nicht persönliche finanzielle Engpässe auftreten.
  - Ab 1. Februar 2019, Zeitraum 3-6 Monate
  
- ✘ **Crowdfunding**
  - Sobald Beta1 zufriedenstellend arbeitet, starten wir ein Crowdfunding um das Startkapital für die Stiftung zusammen zu tragen. Es wird ein Betrag von 50'000 CHF benötigt.
  
- ✘ **Phase 4: Beta 2 mit bis 50 Teilnehmern**
  - Ablauf wie in Phase 3 mit zusätzlichen Teilnehmern und vollen Beträgen.
  - Anschliessend an Phase 3, Zeitraum 3-6 Monate.
  
- ✘ **Gründung der Stiftung FreeBI**
  - Die gemeinnützige Stiftung soll es ermöglichen, dass Abgaben, welche an die Stiftung bezahlt werden, als Vergabungen von den Steuern abgesetzt werden können.
  
- ✘ **Ordentlicher Betrieb**
  - Anschliessend an Phase 4, Zeitraum unbegrenzt bis zur Einführung eines staatlichen Grundeinkommens mit vergleichbarem Nutzen für die Teilnehmer.
  - Die Anzahl der Teilnehmer wird auf Grund der technischen und organisatorischen Grenzen limitiert

# WILLST DU DICH EINBRINGEN! FREE BI

- ✘ Um die Idee umzusetzen, suchen wir Menschen, die etwas bewegen möchten.
- ✘ Auf verschiedensten Ebenen!
- ✘ Mit und ohne Fachkenntnisse, deine Begeisterung ist wichtig.
- ✘ Vielleicht hast Du schon eine klare Idee!
- ✘ Oder willst Du schauen, was zu tun ist?

Alle haben das Wort  
(einer nach dem andern ;-)

Hast du dich auf der Präsenzliste schon eingetragen?